

G e s e t z s a m m l u n g

für das
Königreich Sachsen.

12.

20.) Rescript an die evangelischen wirklichen Geheimen Rätbe:
Wohin die Berichtserstattungen auf Appellationen gegen Besetzung von Knaben-
stellen auf den Landschulen gerichtet werden sollen;
vom 2ten Juni 1827.

Den GOTTES Gnaden, Anton, König von Sachsen &c. &c. &c.

Unsere Gruss zuvor; Wohlgebohrene, Wesle, Rätbe, liebe getreue. Auf den von euch unterm 14ten März dieses Jahres, mit Zuziehung des Ober-Consistorial-Präsidenten, erstatteten unterthänigsten Vortrag, die Berichtserstattungen auf Appellationen gegen Besetzung von Knabenstellen auf den Landschulen betreffend, finden Wir den versassungsmässigen Verhältnissen des Ober-Consistorii, und der Analogie der in dem Regulative vom Jahre 1782, wornach die zwischen der geist- und weltlichen Gerichtsbarkeit obgewalteten Zerungen zu entscheiden sind, im §. 17. im Allgemeinen getroffenen Bestimmung, für angemessen, daß auf die gegen die Besetzung von Knabenstellen auf den Landschulen bei den Unterbehörden eingewendeten Appellationen an den Kirchenrath von diesen berichtet werde &c.

Daran geschlehet Unser Wille und Meinung und Wir verbleiben euch mit Gnaden wohlgenegen.

Datum Schloß Pillnitz, am 2ten Juni 1827.

Anton.

Detlev Graf von Einsiedel.

D. Carl Christian Kesthäuter.